

16.) **Valuations-Tabelle**

der

in den Königlich Sächsischen Landen Cours habenden Münzsorten, wornach sich von jetzt an, bis zu ergehender anderer Anordnung, Jedermann, Inhalts des Münz-Edicts vom 14. May 1763. zu richten hat.

A. Der Silber-Münzsorten.**I. Conventionsmäßige, gleich den Churfürstl. und Königl. Sächf. conventionsmäßig ausgeprägten.**

a) Conventionsmäßige Specieshälter.

Kaiserl. und Kaiserl. Königl. auch Kaiserl. Oesterreichische,

Königl. Preussische, mit der Umschrift: Zehn eine feine Mark, von 1794 und 1795,

Churfürstl. und Königl. Baiersche,

Herzogl. Churfürstl. und Königl. Bayersche,

Königl. Westphälische,

Fürstl. und Churfürstl. Salzburgerische,

Fürstl. und Großherzogl. Würzburgerische,

Großherzogl. Frankfurterische,

Herzogl. Sachsen-Weimar- und Eisenacherische,

Herzogl. Sachsen-Weimarsche von 1764,

Herzogl. Sachsen-Coburg-Gotha'sche von 1764 und 1765,

Markgräf. Ansbacherische,

Fürstl. Schwarzburg-Sondershäuserische von 1764,

Bischöfl. Bamberg- und Würzburgerische,

Gräfl. Stollbergerische,

Stadte Regensburger, Augsburger- und Nürnbergische.

thl.	gr.	pf.
	1	8